

MONTAGEANLEITUNG SONOREX®

BRAND- UND SCHALLABSCHOTTUNGEN

Version 10 (Sept. 2017)

1. Einleitung	Seite 2
2. Benötigte Materialien und Hilfsmittel	Seite 2
3. Verarbeitungsempfehlung Sonorex®-Schallabschottungen 22 dB – 23 dB – 27 dB – 31 dB – 33 dB	Seite 3
4. Verarbeitungsempfehlung Sonorex®-Schallabschottungen mit Easy-Massfolie 38 dB – 40 dB light – 41 dB – 43 dB light – 45 dB – 47 dB	Seite 4
5. Verarbeitungsempfehlung Sonorex®-Brand- und Schallabschottungen 23/30 – 33/45 – 33/60	Seite 5
6. Verarbeitungsempfehlung Sonorex®-Brand- und Schallabschottungen 31/20	Seite 7
7. Verarbeitungsempfehlung Sonorex®-Brandabschottungen mit Easy-Massfolie 40 dB light – 41 dB – 43 dB light – 47 dB	Seite 8

1. Einleitung

In dieser Sonorex® Montageanleitung sind die von uns empfohlenen Montageschritte beschrieben. Angesichts der Verschiedenheit der Sonorex® Abschottungen unterscheiden wir in dieser Anleitung zwischen folgenden Ausführungen:

1. Sonorex® schalldämmende Abschottungen
2. Sonorex® schalldämmende Abschottungen mit Easy-Massfolie
3. Sonorex® feuerbeständige und schalldämmende Abschottungen
4. Sonorex® feuerbeständige und schalldämmende Abschottungen mit Easy-Massfolie
5. Die Verarbeitung feuerbeständiger Kabelführungen

Dieser Montageanleitung liegen einige Normen, Brandteste und Expertenbeurteilungen zugrunde. Aus den Normen geht hervor, dass bestimmte Abmessungen und Ausführungen ausschliesslich angewendet werden dürfen, wenn bestimmte Werte nicht überschritten werden. Beispielsweise die Höhe der Abschottung und der Wand. Wenn der Ausschlag der gesamten Konstruktion (Wand und Abschottung) während des Brandtests nicht grösser als 100 mm ist, darf die gesamte Wandkonstruktion von 300 cm auf 400 cm erhöht werden. Die Abschottung darf dann im Verhältnis (33%) erhöht werden. Man sollte sich deshalb vorab über die gesamte Wandhöhe (Wand und Abschottung) und die Höhe der Abschottung sowie die geltenden Brandschutzanforderungen informieren. Sie finden diese Informationen in unseren Produktdatenblättern für die feuerbeständigen und schalldämmenden Abschottungen von Sonorex®. Bei Unklarheiten oder Fragen bezüglich des Anwendungsgebietes, der Abmessungen und der Anschlüsse empfehlen wir, Kontakt zu unseren Experten aufzunehmen.

2. Benötigte Materialien und Hilfsmittel

Für die Ausführung der Arbeiten, wie in dieser Montageanleitung beschrieben, benötigen Sie die folgenden Produkte:

- Sonorex®-Abschottung
- Sonorex®-Tape
- Sonorex®-Easy-Massfolie
- Sonorex®-Stopfwohle
- Sonorex®-Schraube und/oder Sicherungsstift
- feuerbeständiger Klebstoff (Lieferant: Insulation Solutions)
- Nonius-Hänger für Träger

Um die Sonorex® Produkte anzubringen, können Sie die folgenden Werkzeuge verwenden:

- Dämmstoffmesser
- Handsäge
- Dekupiersäge
- Messwerkzeug
- Kittpistole

3. Verarbeitungsempfehlung Sonorex®-Schallabschottungen

22 dB – 23 dB – 27 dB – 31 dB – 33 dB

Verarbeitung:

1. Messen Sie die Sonorex®-Schallabschottungen grosszügig ab, so dass sie zwischen das Bandraster und die darüberliegende Konstruktion geklemmt werden können.
2. Schneiden Sie die Sonorex®-Schallabschottung gegebenenfalls auf Mass zu.
3. Setzen Sie die Unterkante der Abschottung in das Bandraster oder T-Profil ein und kippen Sie die Abschottung in die korrekte Position.
4. Die Abschottung muss lückenlos mit der darüberliegenden Konstruktion verklemmt werden. Eventuelle Lücken müssen mit Sonorex®-Stopfwole ausgefüllt werden.
5. Setzen Sie die folgende Abschottung auf dieselbe Weise ein und achten Sie auf einen korrekten Anschluss zwischen den Abschottungen. Eventuelle Lücken müssen mit Sonorex® Stopfwole ausgefüllt werden. Hängekonstruktionen, wie Schnell- oder Nonius-Hänger, müssen von der Sonorex®-Abschottung abgedeckt sein.
6. Nachdem Sie die Sonorex®-Abschottungen eingesetzt und die Lücken mit Stopfwole geschlossen haben, müssen die Lücken zur baulichen Konstruktion und die Nähte einseitig mit Sonorex®-Tape abgeklebt werden.

Kabelführungen:

Kabelführungen in den Sonorex®-Schallabschottungen müssen soweit wie möglich vermieden werden, weil sie zu unerwünschten Schall-Lecks führen können. Die in den Produktdatenblättern angegebene Schalldämmung betrifft ausschliesslich die direkte Schalldämmung ohne Durchführungen. Die angegebenen Dämmwerte können abweichen, wenn Aussparungen in die Abschottung eingearbeitet werden.

Für die Verarbeitung von Durchführungen in der Abschottung empfehlen wir folgende Schritte:

1. Schneiden Sie die Durchführungen in der Abschottung mit einem Dämmstoffmesser auf Mass. Ränder und Lücken um Kanäle und Leitungen bzw. Rinnen müssen vermieden werden.
2. Wenn die Lücke nicht grösser als 1 cm ist, muss diese komplett mit Stopfwole geschlossen werden.
3. Bei Lücken über 1 cm muss eine neue Abschottung eingesetzt werden.
4. Verkleben Sie den Anschluss mit Sonorex®-Tape.

Kabelkanäle, die durch die Sonorex®-Abschottungen geführt werden, müssen nach dem Einsetzen abgedichtet werden. Nachdem die Verkabelung angebracht ist, muss der übrige Raum zwischen dem Kabelkanal und der Sonorex®-Abschottung komplett mit Sonorex®-Stopfwole aufgefüllt und anschliessend mit Sonorex®-Tape abgeklebt werden.

Die Sonorex®-Produkte sind anhand der im Produktdatenblatt aufgeführten Normen und Richtlinien getestet. Bei Fragen zu Anwendungsgebiet, Abmessungen, Massarbeit (Aussparungen), Durchführungen und Anschlüssen empfehlen wir, Kontakt zu uns aufzunehmen.

4. Verarbeitungsempfehlung Sonorex®-Schallabschottungen mit Easy-Massfolie 38 dB – 40 dB – 41 dB – 43 dB light – 45 dB

Verarbeitung:

1. Messen Sie die Sonorex®-Schallabschottungen grosszügig ab, so dass sie zwischen das Bandraster und die darüberliegende Konstruktion geklemmt werden können.
2. Schneiden Sie die Sonorex® Schallabschottung gegebenenfalls auf Mass zu.
3. Setzen Sie die Unterkante der Abschottung in das Bandraster oder T-Profil ein und kippen Sie die Abschottung in die korrekte Position.
4. Die Abschottung muss lückenlos mit der darüberliegenden Konstruktion verklemmt werden. Eventuelle Lücken müssen mit Sonorex® Stopfwohle ausgefüllt werden.
5. Setzen Sie die folgende Abschottung auf dieselbe Weise ein und achten Sie auf einen korrekten Anschluss zwischen den Abschottungen. Eventuelle Lücken müssen mit Sonorex® Stopfwohle ausgefüllt werden. Hängekonstruktionen, wie Schnell- oder Nonius-Hänger, müssen mit der Sonorex® Abschottung abgedeckt sein.
6. Anschliessend müssen Sie die Höhe zwischen der Oberseite des Bandrasters und der Unterseite der baulichen Konstruktion messen. Das ist die Höhe für die Sonorex®-Easy-Massfolie.
7. Schneiden Sie die Easy-Massfolie auf Mass und entfernen Sie die Schutzfolie.
8. Setzen Sie die Sonorex®-Easy-Massfolie auf der Oberseite des Bandrasters an und führen Sie sie gleichmässig nach oben. Vermeiden Sie Lufteinschlüsse zwischen Folie und Abschottung.
9. Nachdem die Sonorex®-Easy-Massfolie angebracht ist, müssen die Anschlüsse an die bauliche Konstruktion sowie die Nähte einseitig mit Sonorex® Tape abgeklebt werden.
10. Die Sonorex®-Easy-Massfolie ist selbstklebend, Wir empfehlen jedoch, die Folie zu sichern, um die Qualität der Abschottungen über längere Zeit zu gewährleisten. Die Sonorex® Schrauben und/oder Sicherungsstifte für die Befestigung der Mass-Folie haben keinen negativen Einfluss auf die Schalldämmung der betreffenden Abschottung. Platzierung und Abstände der Sonorex®-Schrauben und/oder Sicherungsstifte s. Abb. 1. Der Sicherungsstift muss komplett durch die Abschottung geführt und auf der anderen Seite mit einer Sicherungsplatte befestigt werden, s. Abb. 2.



Abb. 1: Platzierung der Sonorex®-Schrauben und/oder der Sicherungsstifte

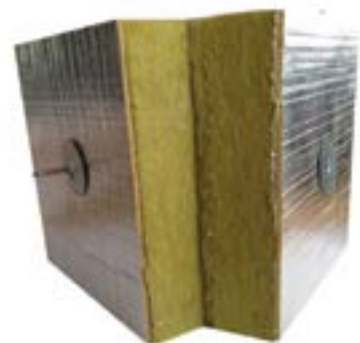


Abb. 2: Sicherungsstift und Platte

Kabelführungen akustisch:

Kabelführungen in den Sonorex®-Schallabschottungen müssen zunächst soweit wie möglich vermieden werden, weil sie zu unerwünschten Schall-Lecks führen können. Die in den Produktdatenblättern angegebenen Schalldämmwerte der Sonorex®-Abschottungen können abweichen, wenn Aussparungen in die Schallabdichtung eingearbeitet werden.

Für die Verarbeitung von Kabelführungen in der Abschottung empfehlen wir folgende Schritte:

1. Schneiden Sie die Kabelführungen in der Abschottung mit einem Dämmstoffmesser auf Mass. Ränder und Lücken um Kanäle, Leitungen und Rinnen müssen vermieden werden.
2. Wenn die Lücke nicht grösser als 1 cm ist, muss diese komplett mit Stopfwole geschlossen werden.
3. Bei Lücken über 1 cm muss eine neue Abschottung eingesetzt werden.
4. Verkleben Sie den Anschluss mit Sonorex®-Tape.

Kabelkanäle, die durch die Sonorex®-Abschottungen geführt werden, müssen nach dem Einsetzen abgedichtet werden. Nachdem die Verkabelung angebracht ist, muss der übrige Raum zwischen dem Kabelkanal und der Sonorex®-Abschottung komplett mit Sonorex®-Stopfwole aufgefüllt und anschliessend mit Sonorex®-Tape abgeklebt werden.

Die Sonorex®-Produkte sind anhand der im Produktdatenblatt aufgeführten Normen und Richtlinien getestet. Bei Fragen zu Anwendungsgebiet, Abmessungen, Massarbeit (Aussparungen), Durchführungen und Anschlüssen empfehlen wir, Kontakt zu uns aufzunehmen

5. Verarbeitungsempfehlung Sonorex® Brand- und Schallabschottungen 23/30 – 33/45 – 33/60

Verarbeitung:

1. Messen Sie die Sonorex®-Brand- und Schallabschottungen grosszügig ab, so dass sie zwischen das Bandraster und die darüberliegende Konstruktion geklemmt werden können.
2. Schneiden Sie die Sonorex® Schallabschottung gegebenenfalls auf Mass zu.
3. Wenn die anschliessende Decke die Brandschutzklasse C oder besser hat und der Raum beständig gegen hohe Temperaturen ist, muss kein Gipsstreifen im Bandraster angebracht werden. Wenn die Decke eine Brandschutzklasse schlechter als C hat, muss im Bandraster ein feuerbeständiger Gipsstreifen (RF) mit einer Stärke von 15 mm und einer Breite von 60 mm angebracht werden.
4. Setzen Sie die Unterkante der Abschottung in das Bandraster und kippen Sie die Abschottung in die korrekte Position.
5. Die Abschottung muss lückenlos mit der darüberliegenden Konstruktion verklemmt werden. Eventuelle Lücken müssen mit Sonorex®-Stopfwole ausgefüllt werden.
6. Setzen Sie die folgende Abschottung auf dieselbe Weise ein und achten Sie auf einen korrekten Anschluss zwischen den Abschottungen.
7. Nach dem Einsetzen der Sonorex®-Abschottungen müssen diese an den Anschlüssen sowie an den baulichen Konstruktionen einseitig mit feuerbeständigem Klebstoff (Lieferant: Insulation Solutions) verklebt werden.

8. Eventuelle Lücken müssen mit Sonorex®-Stopfwole ausgefüllt werden. Hängekonstruktionen, wie Schnell- oder Nonius-Hänger, müssen von der Sonorex®-Abschottung abgedeckt werden.
9. Nachdem Sie die Sonorex®-Abschottungen eingesetzt, den feuerfesten Klebstoff aufgetragen und die Lücken mit Stopfwole geschlossen haben, müssen die Anschlüsse an die bauliche Konstruktion sowie die Nähte und Anschlüsse an das Bandraster auf beiden Seiten mit Sonorex® Tape abgeklebt werden.
10. Bei Konstruktionen mit einer Abschottungshöhe von 600 mm und einer gesamten Wandhöhe von mehr als 3 m muss das Bandraster mithilfe eines Nonius-Hängers an der baulichen Konstruktion abgestützt werden. Die Stütze darf max. 2,4 m über dem Boden angebracht werden.

Kabelführungen feuerbeständig:

Für die Verarbeitung von Kabelführungen in Brandschutzwänden empfehlen wir die Verwendung der feuerbeständigen Promat-Durchführungen in Kombination mit einer PROMASTOP®-CB-Abschottung. Sie müssen allerdings prüfen, ob die feuerbeständigen Promat-Durchführungen in Kombination mit der PROMASTOP®-CB-Abschottung getestet wurde. Die maximale Höhe der PROMASTOP®-CB-Abschottung beträgt in dieser Anwendung 800 mm. Die Verwendung mehrerer PROMASTOP®-CB-Abschottungen nebeneinander ist nicht erlaubt.

1. Messen Sie die PROMASTOP®-CB-Abschottung, ebenso wie die Sonorex® Schallabschottungen, grosszügig ab, so dass sie zwischen das Bandraster und die darüberliegende Konstruktion geklemmt werden kann.
2. Schneiden Sie die PROMASTOP®-CB-Abschottungen gegebenenfalls auf Mass zu.
3. Tragen Sie auf die Kopfseite der PROMASTOP®-CB-Platte feuerbeständige Farbe (PROMASTOP®-CSP) auf.
4. Setzen Sie die Unterkante der PROMASTOP®-CB-Abschottung in das Bandraster und kippen Sie die Abschottung in die korrekte Position.
5. Die PROMASTOP®-CB-Abschottung muss lückenlos mit der darüberliegenden Konstruktion verklemt werden. Eventuelle Lücken müssen mit Sonorex®-Stopfwole ausgefüllt werden.
6. Setzen Sie anschliessend die Sonorex®-Abschottung (gemäss der vorstehenden Verarbeitungsempfehlung) gegen die PROMASTOP®-CB-Abschottung. Hierbei muss sowohl auf die Kopfseiten der Sonorex®-Abschottung, an den Anschlüssen mit der PROMASTOP®-CB-Abschottung, als auch auf das Bandraster und die bauliche Konstruktion die zu diesem System gehörende, feuerbeständige Farbe (PROMASTOP®-CSP) aufgetragen werden.
7. Nach dem Einsetzen der Sonorex®-Abschottung muss an den Anschlüssen mit der PROMASTOP®-CB-Abschottung die feuerbeständige Farbe (PROMASTOP®-CSP) über eine Breite von 100 mm (ab dem Anschluss mit der PROMASTOP®-CB-Abschottung) auf die Sonorex®-Abschottung aufgetragen werden. Die Aluminiumfolie darf nicht entfernt werden. Dies gilt ebenfalls für den Anschluss an die bauliche Konstruktion.
8. Um die Durchführungen feuerfest in der PROMASTOP®-CB-Abschottung anzubringen, verweisen wir auf das PROMAT-Handbuch.

6. Verarbeitungsempfehlung Sonorex®-Brand- und Schallabschottungen 31/20

Verarbeitung:

1. Messen Sie die Sonorex®-Schallabschottungen grosszügig ab, so dass sie zwischen das Bandraster und die darüberliegende Konstruktion geklemmt werden kann.
2. Schneiden Sie die Sonorex®-Abschottung gegebenenfalls auf Mass zu.
3. Setzen Sie die Unterkante der Abschottung in das Bandraster und kippen Sie die Abschottung in die korrekte Position.
4. Die Abschottung muss lückenlos an die darüberliegenden Konstruktion anschliessen. Eventuelle Lücken müssen mit Sonorex®-Stopfwohle ausgefüllt werden.
5. Setzen Sie die folgende Abschottung auf dieselbe Weise ein und achten Sie auf einen korrekten Anschluss zwischen den Abschottungen.
6. Lücken müssen mit Sonorex®-Stopfwohle ausgefüllt werden. Hängekonstruktionen, wie Schnell- oder Nonius-Hänger, müssen von der Sonorex®-Abschottung abgedeckt sein.
7. Nachdem Sie die Sonorex®-Abschottungen eingesetzt und eventuelle Lücken geschlossen haben, müssen die Anschlüsse an die bauliche Konstruktion sowie die Nähte auf beiden Seiten mit Sonorex®-Tape abgeklebt werden.

Kabelführungen feuerbeständig:

Für die Verarbeitung von Kabel- und Kabelkanaldurchführungen in Brandschutzwänden empfehlen wir die Verwendung der feuerbeständigen Promat-Durchführungen in Kombination mit einer PROMASTOP®-CB-Abschottung. Sie müssen allerdings prüfen ob die feuerbeständigen Promat-Durchführung in Kombination mit der PROMASTOP®-CB-Abschottung getestet wurde. Die maximale Höhe der PROMASTOP®-CB-Abschottung beträgt in dieser Anwendung 800 mm. Die Verwendung mehrerer PROMASTOP®-CB-Abschottungen nebeneinander ist nicht erlaubt.

1. Messen Sie die PROMASTOP®-CB-Abschottung, ebenso wie die Sonorex®-Schallabschottungen, grosszügig ab, so dass sie zwischen das Bandraster und die darüberliegende Konstruktion geklemmt werden kann.
2. Schneiden Sie die PROMASTOP®-CB-Abschottungen gegebenenfalls auf Mass zu.
3. Tragen Sie auf die Kopfseite der PROMASTOP®-CB-Platte feuerbeständige Farbe (PROMASTOP®-CSP) auf.
4. Setzen Sie die Unterkante der PROMASTOP®-CB-Abschottung in das Bandraster und kippen Sie die Abschottung in die korrekte Position.
5. Die PROMASTOP®-CB-Abschottung muss lückenlos mit der darüberliegenden Konstruktion verklemt werden. Eventuelle Lücken müssen mit Sonorex®-Stopfwohle ausgefüllt werden.
6. Setzen Sie anschliessend die Sonorex®-Abschottung (gemäss der vorstehenden Verarbeitungsempfehlung) gegen die PROMASTOP®-CB-Abschottung. Hierbei muss sowohl auf die Kopfseiten der Sonorex®-Abschottung, an den Anschlüssen mit der PROMASTOP®-CB-Abschottung, als auch auf das Bandraster und die bauliche Konstruktion die zu diesem System gehörende, feuerbeständige Farbe (PROMASTOP®-CSP) aufgetragen werden.

7. Nach dem Einsetzen der Sonorex®-Abschottung muss an den Anschlüssen mit der PROMASTOP®-CB-Abschottung die feuerbeständige Farbe (PROMASTOP®-CSP) über eine Breite von 100 mm (ab dem Anschluss mit der PROMASTOP®-CB-Abschottung) auf die Sonorex®-Abschottung aufgetragen werden. Die Aluminiumfolie darf nicht entfernt werden. Dies gilt ebenfalls für den Anschluss an die bauliche Konstruktion.
8. Um die Durchführungen feuerfest in der PROMASTOP®-CB-Abschottung anzubringen, verweisen wir auf das PROMAT-Handbuch.

7. Verarbeitungsempfehlung Sonorex®-Brand- und Schallabschottungen mit Easy-Massfolien 40 dB light – 41 dB – 43 dB light – 47 dB

Verarbeitung:

1. Messen Sie die Sonorex®-Brand- und Schallabschottungen grosszügig ab, so dass sie zwischen das Bandraster und die darüberliegende Konstruktion geklemmt werden können.
2. Schneiden Sie die Sonorex®-Abschottung gegebenenfalls auf Mass zu.
3. Wenn die anschliessende Decke die Brandschutzklasse C oder besser hat und der Raum beständig gegen hohe Temperaturen ist, muss kein Gipsstreifen im Bandraster angebracht werden. Wenn die Decke eine Brandschutzklasse schlechter als C hat, muss im Bandraster ein feuerbeständiger Gipsstreifen (RF) mit einer Stärke von 15 mm und einer Breite von 60 mm angebracht werden.
4. Setzen Sie die Unterkante der Abschottung in das Bandraster und kippen Sie die Abschottung in die korrekte Position.
5. Die Abschottung muss lückenlos an die darüberliegende Konstruktion anschliessen. Eventuelle Lücken müssen mit Sonorex® Stopfwohle ausgefüllt werden.
6. Setzen Sie die folgende Abschottung auf dieselbe Weise ein und achten Sie auf einen korrekten Anschluss zwischen den Abschottungen.
7. Nach dem Einsetzen der Sonorex®-Abschottungen müssen diese an den Anschlüssen sowie an den Anschlüssen mit der baulichen Konstruktion einseitig mit feuerbeständigem Klebstoff (Lieferant Insulation Solutions) verklebt werden.
8. Eventuelle Lücken müssen mit Sonorex®-Stopfwohle ausgefüllt werden. Hängekonstruktionen, wie Schnell- oder Nonius-Hänger, müssen von der Sonorex®-Abschottung abgedeckt sein.
9. Anschliessend müssen Sie die Höhe zwischen der Oberseite des Bandrasters und der Unterseite der baulichen Konstruktion messen. Das ist die Höhe für die Sonorex®-Easy-Massfolie.
10. Schneiden Sie die Sonorex®-Easy-Massfolie auf Mass und entfernen Sie die Schutzfolie.
11. Setzen Sie die Sonorex®-Easy-Massfolie auf der Oberseite des Bandrasters an und führen Sie sie gleichmässig von oben. Vermeiden Sie Lufteinschlüsse zwischen Folie und Abschottung.
12. Nachdem Sie die Sonorex®-Easy-Massfolie angebracht haben, müssen die Anschlüsse an die bauliche Konstruktion sowie die Nähte und der Anschluss an das Bandraster auf beiden Seiten mit Sonorex®-Tape abgeklebt werden.
13. Bei Konstruktionen mit einer Abschottungshöhe von 600 mm und einer gesamten Wandhöhe von mehr als 3 m muss das Bandraster mithilfe eines Nonius-Hängers an der baulichen Konstruktion abgestützt werden. Die Stütze darf maximal 2,4 m über dem Boden angebracht werden.

14. Die Sonorex®-Easy-Massfolie ist selbstklebend. Wir empfehlen jedoch, die Folie zu sichern, um die Qualität der Schallabschottungen über längere Zeit zu gewährleisten. Die Sonorex®-Schrauben und/oder Sicherungsstifte s. Abb.1. Der Sicherungsstift muss komplett durch die Abschottung geführt und auf der anderen Seite mit einer Sicherungsplatte befestigt werden, s. Abb. 2.

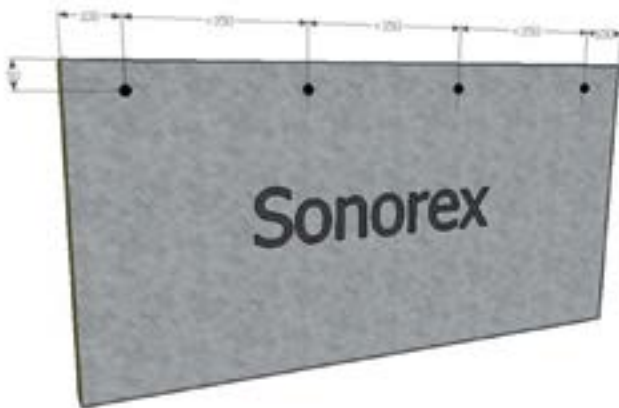


Abb. 1: Platzierung der Sonorex®-Schrauben und/oder der Sicherungsstifte

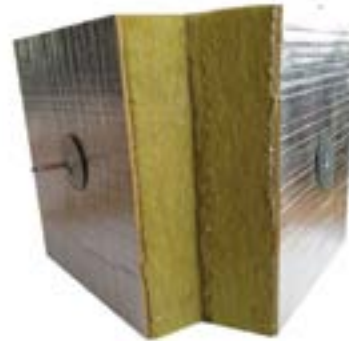


Abb. 2: Sicherungsstift und Platte

Kabelführungen feuerbeständig:

Für die Verarbeitung von Kabel- und Kabelkanaldurchführungen in Brandschutzwänden empfehlen wir die Verwendung der feuerbeständigen Promat-Durchführungen in Kombination mit einer PROMASTOP®-CB-Abschottung. Sie müssen allerdings prüfen, ob die feuerbeständigen Promat-Durchführung in Kombination mit der PROMASTOP®-CB-Abschottung getestet wurde. Die maximale Höhe der PROMASTOP®-CB-Abschottung beträgt in dieser Anwendung 800 mm. Die Verwendung mehrerer PROMASTOP®-CB-Abschottungen nebeneinander ist nicht erlaubt.

1. Messen Sie die PROMASTOP®-CB-Abschottung, ebenso wie die Sonorex®-Schallabschottungen, grosszügig ab, so dass sie zwischen das Bandraster und die darüberliegende Konstruktion geklemmt werden kann.
2. Schneiden Sie die PROMASTOP®-CB-Abschottungen gegebenenfalls auf Mass zu.
3. Tragen Sie auf die Kopfseite der PROMASTOP®-CB-Platte feuerbeständige Farbe (PROMASTOP®-CSP) auf.
4. Setzen Sie die Unterkante der PROMASTOP®-CB-Abschottung in das Bandraster und kippen Sie die Abschottung in die korrekte Position.
5. Die PROMASTOP®-CB-Abschottung muss lückenlos mit der darüberliegenden Konstruktion verklemt werden. Eventuelle Lücken müssen mit Sonorex®-Stopfwohle ausgefüllt werden.
6. Setzen Sie anschliessend die Sonorex®-Abschottung (gemäss der vorstehenden Verarbeitungsempfehlung) gegen die PROMASTOP®-CB-Abschottung. Hierbei muss sowohl auf die Kopfseiten der Sonorex®-Abschottung, an den Anschlüssen mit der PROMA-

STOP®-CB-Abschottung, als auch auf das Bandraster und die bauliche Konstruktion die zu diesem System gehörende, feuerbeständige Farbe (PROMASTOP®-CSP) aufgetragen werden.

7. Nach dem Einsetzen der Sonorex®-Abschottung muss an den Anschlüssen mit der PROMASTOP®-CB Abschottung die feuerbeständige Farbe (PROMASTOP®-CSP) über eine Abschottung aufgetragen werden. Die Aluminiumfolie darf nicht entfernt werden. Dies gilt ebenfalls für den Anschluss an die bauliche Konstruktion.
8. Um die Durchführungen feuerfest in der PROMASTOP®-CB-Abschottung anzubringen, verweisen wir auf das PROMAT-Handbuch.

Die Sonorex®-Produkte sind anhand der im Produktdatenblatt aufgeführten Normen und Richtlinien getestet. Bei Fragen zu Anwendungsgebiet, Abmessungen, Massarbeit (Aussparungen), Kabeldurchführungen und Anschlüssen empfehlen wir, Kontakt zu uns aufzunehmen.

Die Informationen in dieser Montageanleitung werden unentgeltlich und ausschliesslich zu Informationszwecken sowie streng vertraulich zur Verfügung gestellt. Auf diese Montageanleitung können keine Rechte begründet werden. Die Insulation Solutions BV sowie alle anderen mit Saint-Gobain verbundenen Unternehmen, einschliesslich ihrer Rechtsvorgänger und -nachfolger, kann (können) nicht haftbar gemacht werden für irgendwelche Schäden, die infolge der vorstehenden Empfehlungen entstehen oder damit in Zusammenhang stehen.



Wärme-, Schall- und Brandschutzlösungen